



NIEDERSCHRIFT

über die **öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates** des Stadtteiles Sitzenkirch der Gemeinde Kandern am Freitag, 9. Juli 2021 um 20:00 Uhr.

TAGESORDNUNG

1	Fragen der Zuhörer zu den Tagesordnungspunkten _____	1
2	Antrag auf Baugenehmigung [AZ 632.21] _____	1
3	Bekanntgabe und Verschiedenes _____	1
3.1	Zustand des Friedhofs	1
3.2	Langenebene-Hütte	2
3.3	Hundekotbehälter	2
3.4	Schäden am Stelliweg	2
4	Fragen der Zuhörer _____	2

1 FRAGEN DER ZUHÖRER ZU DEN TAGESORDNUNGSPUNKTEN

Es waren keine Fragen vorhanden.

2 ANTRAG AUF BAUGENEHMIGUNG [AZ 632.21]

zur Aufstockung auf eine bestehende Garage auf Flurstück 735/1.

Der Bauantragsteller plant die Aufstockung auf den vorhandenen Garagen zur Schaffung von weiterer Wohnfläche.

Ein Teil der vorhandenen Garage, dass Satteldach, wird abgebrochen und der weitere Wohnraum infolgedessen aufgestockt. Dieses Geschoss wird dann mit einem Flachdach versehen werden. Es werden 2 weitere Stellplätze ausgewiesen, so dass für die 3 Wohneinheiten insgesamt 6 Garagen- oder Stellplätze zur Verfügung stehen.

Der Ortschaftsrat ist der Meinung, dass sich das Bauvorhaben gut in die Umgebung einpassen lässt. Generell wird eine Begrünung des Daches befürwortet, die Entscheidung obliegt jedoch den Bauherren.

OR Jürgen Eichin nimmt nach §18 GemO (Ausschluss wegen Befangenheit) nicht an Beratungen oder Entscheidungen teil und verlässt den Ratstisch.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung einstimmig zu.

3 BEKANNTGABE UND VERSCHIEDENES

3.1 ZUSTAND DES FRIEDHOFS

In den letzten Wochen wurde aus der Bürgerschaft der Zustand des Friedhofes vermehrt beanstandet. Seit dem Unterbruch der Sanierungsarbeiten der Kirche vor einem Jahr und den damit hinterlassenen nicht wiederhergestellten Bereichen der archäologischen Grabungen gleicht der Friedhof im vorderen Bereich eher einer Baustelle als einer Ruhestätte.



Der Friedhof ist so dem eigentlichen Zweck unwürdig - die kürzlich stattgefundenen Bestattungen haben dies noch verdeutlicht. Der Friedhof muss schnellstmöglich wieder so hergerichtet werden, wie es sich für diesen Ort gehört.

Die Situation ist den Verzögerungen bei der Sanierung als auch bei der Hausanschlussherstellung der Kirche geschuldet. Es wird in den nächsten Wochen versucht, die Hausanschlussherstellung zu beschleunigen oder die Fläche zumindest behelfsweise wieder herzurichten – ggf. durch den Ortschaftsrat.

Auch wenn es nicht leichtfällt, wird die Bürgerschaft um noch etwas Geduld gebeten.

3.2 LANGENEbene-HÜTTE

Bis heute sind **über 13670 Euro Spenden** bei der Stadt, der Ortsverwaltung und über die Plattform „betterplace.me“ für den Wiederaufbau eingegangen.

Die Summe setzt sich sowohl aus Beiträgen von vielen Privatleuten als auch von umliegenden Firmen zusammen.

Unser **Jagdpächter, Werner Brombacher** aus Malsburg-Marzell, hat schon im Mai **1000 Euro** für das Projekt gespendet. Vielen Herzlichen Dank hierfür!

ForstBW spendete ebenfalls **2500 Euro** für den Wiederaufbau der Hütte. Vorgesehen war anfangs die Holzlieferung für die Hütte, da aber nun doch eigenes Lärchenholz verwendet wurde, können wir uns über die Geldspende freuen. Auch hierfür herzlichen Dank!

Der aktuelle Stand:

Das Holz ist fertig gesägt worden und trocknet derzeit noch; die Bodenplatte ist in Planung und wird zeitnah von der Firma Munz Bau erstellt. Der Bauhof Kandern wird bald mit dem Abbund der Hütte beginnen; dann wird man auch bald darauf vor Ort Fortschritte erkennen können.

Wir freuen uns über die Bereitschaft und Beteiligung aus allen Richtungen!

3.3 HUNDEKOTBEHÄLTER

Für die Hundekotbehälter wurden bisher **250 Euro** gespendet. **Hierzu herzlichen Dank an alle Unterstützer!**

Missverständnisse gab es, dass die Hundesteuer für so eine Anschaffung verwendet werden muss, die Hundesteuer ist aber - wie alle anderen Steuern auch – nicht zweckgebunden.

Da die Anschaffung nicht im Haushaltsplan berücksichtigt wird, sind wir leider auf Spenden angewiesen, um die Behälter zu realisieren.

Mindestens 150 Euro pro Behälter sollen zusammenkommen, drei sind geplant, so würden noch 200 Euro fehlen. Es wird ggf. noch abgewartet, ob weitere Spenden eingehen; dann werden entsprechend Behälter beschafft und durch den Ortschaftsrat aufgestellt.

3.4 SCHÄDEN AM STELLIWEG

OR Markus Senger merkt an, dass der Stellweg durch die Regenfälle noch mehr beschädigt worden ist und instandgesetzt werden muss. Der Vorsitzende gibt dies an den Bauhof weiter.

4 FRAGEN DER ZUHÖRER



Es wurden Ziegel für die Langenebene-Hütte angeboten.

Ansonsten waren keine Fragen vorhanden.